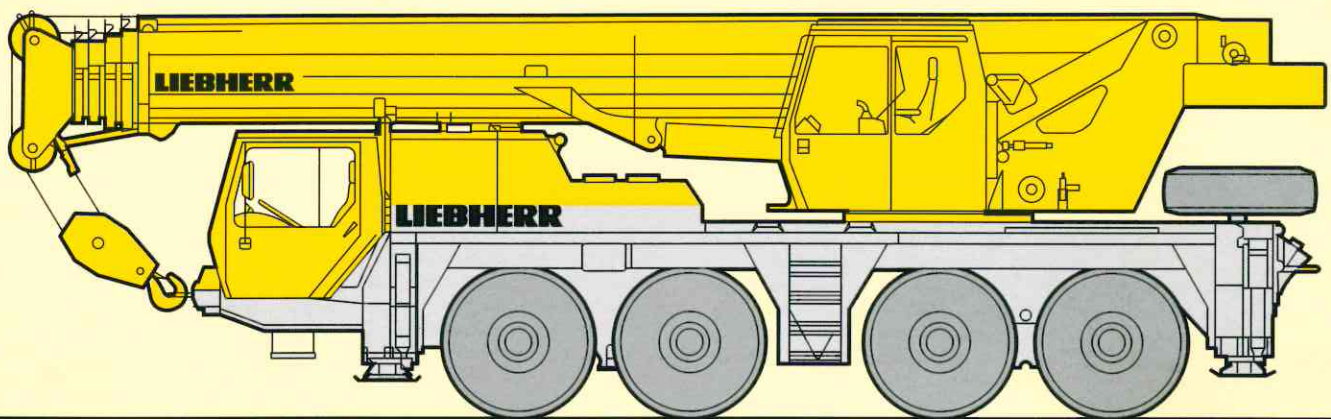


Produktnutzen Mobilkran LTM 1080/1



Max. Traglast: 80 t bei 2,5 m Ausladung
Max. Hubhöhe: 67 m mit Doppelklappspitze
Max. Ausladung: 54 m mit Doppelklappspitze

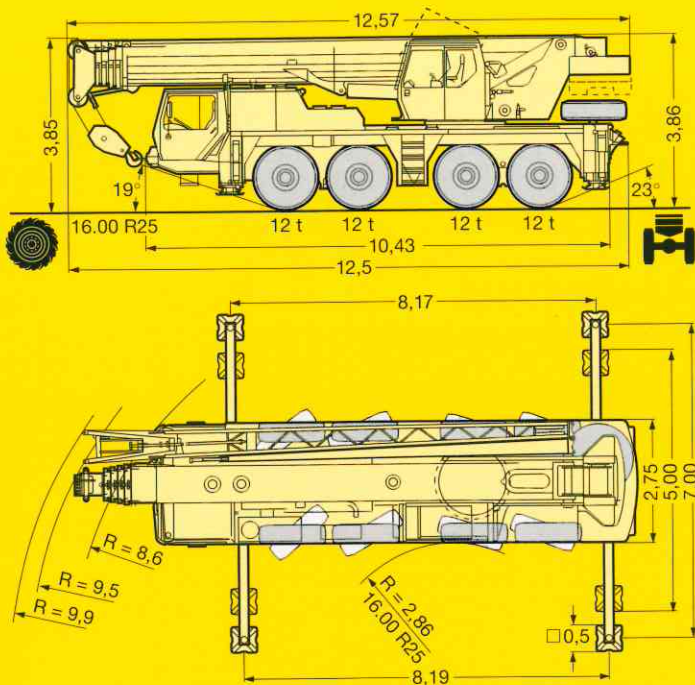


Das Leistungsprofil des LTM 1080/1 auf einen Blick.

- Hervorragendes Traglastangebot, Ballastvarianten 6,6 t, 8,5 t und 16 t
- Liebherr-Turbo-Dieselmotor Typ D 9406 TI-E, mit 320 kW/435 PS, Abgaswerte gemäß EURO II, voll-elektronisches Motorenmanagement, Hydraulikpumpe für Kranantrieb zuschaltbar
- Kompakt und wendig durch Allradlenkung, kleinster Wenderadius über Fahrgestell 8,6 m
- Datenbus-Technik mit CAN-Bus und Liebherr-Systembus (LSB 1,2,3) für Fahrgestell, Kranoberwagen und Teleskopausleger
- Verfahren und Abstützen aus der Krankabine serienmäßig
- Elektrisch/elektronische Komfort-Kransteuerung mit integrierter LICCON-Anlage
- 6teiliger, kompakter Teleskopausleger 10,8 m - 48 m lang, mit ovalem Auslegerprofil für hohe Seitensteifigkeit
- Schnelltakt-Teleskopiersystem „Telematik“ mit patentierter Innenverriegelung, vollautomatisches und manuelles Teleskopieren ist möglich
- 10,5 m - 19 m lange Doppelklappspitze unter 0°, 20° und 40° anbaubar, hydraulische Montagehilfe
- LICCON-Anlage, weltweit modernstes Kran-Computersystem mit umfangreichen Informations-, Überwachungs- und Steuerungsaufgaben
- Dieselmotor, Drehkranz, Drehwerk, Winden und Hydraulikpumpe sind eigengefertigte und qualitätsgeprüfte Komponenten
- Der LTM 1080/1 wird von Liebherr im Rahmen eines Qualitätssicherungssystem gemäß der DIN ISO 9001 gefertigt

LIEBHERR

So baut man Krane.



Kompakt, wendig und gewichtsoptimiert.

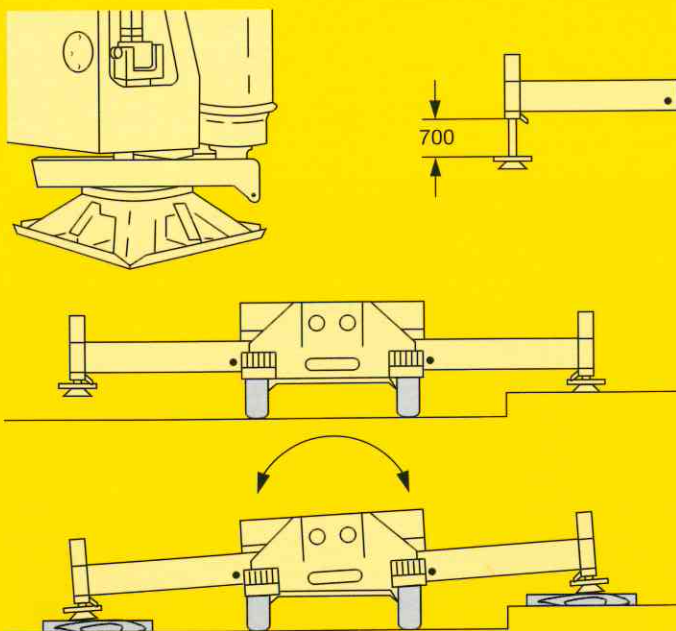
- Gesamtlänge nur 12,57 m, Fahrgestelllänge nur 10,43 m
- Große Böschungswinkel bis 23°
- Kleinster Wenderadius von 8,6 m bei Allradlenkung
- 48 t Gesamtgewicht inkl. 8,5 t Ballast, Antrieb 8 x 8, 16er Bereifung, Reserverad, 32 t Hakenflasche (Achslast 4 x 12 t)
- 2 Reifengrößen zur Auswahl
 - 14.00 R 25 Fahrzeugbreite 2,75 m
 - 16.00 R 25 Fahrzeugbreite 2,75 m

Variables Antriebs- und Lenkkonzept.

- Antrieb 8 x 6, Achsen 1, 3 und 4 angetrieben, bei Straßenfahrt nur 3. und 4. Achse angetrieben, 1. Achse bei Geländefahrt zuschaltbar
- Antrieb 8 x 8 (Option), alle 4 Achsen angetrieben, bei Straßenfahrt nur 3. und 4. Achse angetrieben, 1. und 2. Achse bei Geländefahrt zuschaltbar
- Allradlenkung, 3. und 4. Achse auch unabhängig von Achsen 1 und 2 lenkbar (Hundegang), bei Straßenfahrt ist die hydraulische Zusatzlenkung mechanisch blockiert; sämtliche Lenkungsarten können auch aus der Krankabine gesteuert werden

Kran abstützen - schnell, komfortabel und sicher.

- Variable Stützbasis
 - Stützen eingeschoben
 - Stützbasis 5 m x 8,18 m
 - Stützbasis 7 m x 8,18 m
- Fest montierte Abstützteller mit Spritzschutz gegen Verschmutzung
- Abstützzylinder bis 700 mm Hub
- 2 x 8° Seitenneigung von Chassis und Kranaufbau
- Die Bedientableaus mit Folientastatur und Spiegellibelle sowie mit Tastatur für MOTOR/START/STOP und Drehzahlregulierung sind beleuchtet und abschließbar
- Bedienung der Abstützungen gemäß den Unfallverhütungsvorschriften (UVV)



Der neue LTM 1080/1. Mehr Nutzen

Verwindungssteifer Teleskopausleger.

- Ovales Auslegerprofil, besonders formsteif
- Auslegerlagerungen aus wartungsarmen Polyamid-Gleitplatten
- Hervorragendes Traglastangebot, z.B.
 - 21,5 t bei 10 m Ausladung
 - 7,2 t bei 20 m Ausladung
 - 4,1 t bei 30 m Ausladung
 - 2,0 t bei 40 m Ausladung
 - 0,8 t bei 54 m Ausladung
- Austeleskopieren mit ca. 20 % der Nennlast möglich
- Teleskopieren im Schnelltakt, ca. 240 s für Auslegerlänge 10,8 m - 48 m

Moderner und leistungsstarker Fahr- und Kranantrieb.

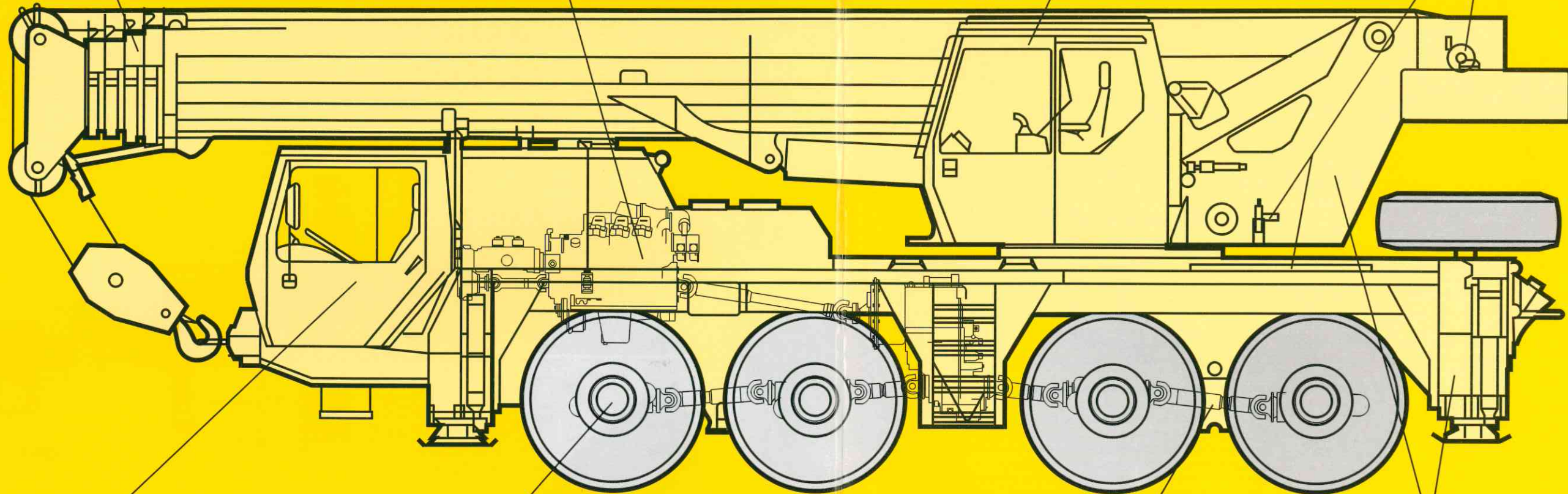
- Wirtschaftliches Ein-Motor-Konzept
- 6-Zylinder-Liebherr-Turbo-Dieselmotor mit 320 kW/435 PS (EURO II), robust und zuverlässig, mit elektronischem Motormanagement
- Auspuffanlage komplett aus Edelstahl
- ZF-Wende-Lastschaltgetriebe Typ 6 WG 260 mit Drehmomentwandler und Lock-up-Kupplung, elektronisches Getriebemanagement, 6 Vorwärts-, 1 Rückwärtsgang, integrierte Geländestufe
- Max. Fahrgeschwindigkeit 80 km/h, max. Steigfähigkeit 60 %
- Liebherr-Axialkolben-Doppelverstellpumpe vom Dieselmotor angetrieben, für Kranantrieb zuschaltbar

Großraum-Krankkabine mit Komfort-Armlehnensteuerung.

- Krankkabine in korrosionsbeständiger Stahlausführung, komplett pulverbeschichtet, mit schall- und wärmedämmender Innenverkleidung, rundum getönte Scheiben, Frontscheibe ausstellbar mit Parallelscheibenwischer, Dachfenster aus Panzerglas mit Parallelscheibenwischer, Sonnenschutzrollo an der Front- und Dachscheibe, raumsparende Schiebetür
- Krankkabine um 20° nach hinten kippbar
- Kranführersitz mit pneumatischer Lendenwirbelstütze
- Moderner Armaturenräger mit integriertem LICCON-Monitor
- Bedienerfreundliche Armlehnensteuerung, höhen-, längs- und neigungsverstellbare Meisterschalter-Konsolen und Armlehnen, ergonomisch angewinkelte Bedienkonsolen

Liebherr-Komponenten, zuverlässig und wartungsfreundlich.

- Dieselmotor, Drehkranz, Drehwerk, die Winden und die Axialkolben-Verstellpumpen sind eigengefertigte Liebherr-Komponenten, für den Einsatz in Mobilkränen speziell abgestimmt
- Serienmäßig Zentralschmieranlage für Drehkranz, Auslegerlagerung, Wippzylinder und Lagerungen der Winden



Breites Fahrerhaus mit viel Komfort.

- Breites Fahrerhaus in korrosionsbeständiger Stahlausführung, Kataphorese tauchgrundiert und komplett pulverbeschichtet, vorne gummielastische Aufhängung, hinten hydraulisch gedämpft, Innenraum mit modernem Design mit hoher Funktionalität
- Rundum-Sicherheitsverglasung
- Fahrersitz luftgefedert und mit pneumatischer Lendenwirbelstütze, Beifahrersitz luftgefedert
- Standardisierte, digitale Bedienungs- und Kontrollinstrumente bedienerfreundlich im Halbrund angeordnet
- In Höhe und Neigung verstellbares Lenkrad, beheizte und elektrisch verstellbare Außenspiegel, elektrische Fensterheber

Hervorragende Fahrwerks-technik für Straßen- und Geländeeinsatz.

- Gewichtsoptimierte und wartungsarme Achsen aus hochfestem Feinkornbaustahl, durch spezielle Lenkeranordnung hohe Spurgenauigkeit und exakte Seitenführung
- Die wartungsarmen Achslenker sind stahlgelagert, somit sind Lagerschäden praktisch ausgeschlossen
- Die ausgereiften und robusten Achsen werden in Großserie hergestellt und sind störunanfällige Komponenten
- Die Antriebswellen sind wartungsarm und liegen geschützt im Achskörper; einfache und schnelle Montage der Gelenkwellen durch 70° Kreuzverzahnung mit wenigen Schrauben

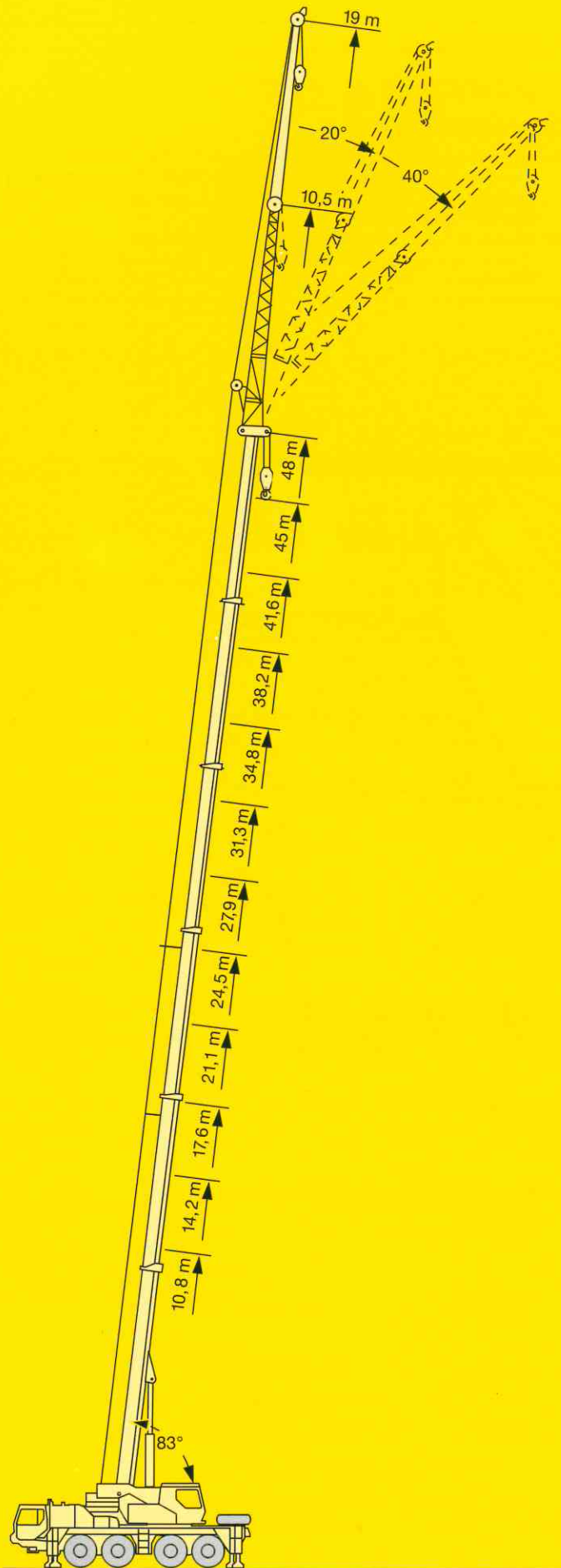
Niveaumatik-Federung, kran- und straßenschonend.

- Querkraftfreie und wartungsfreie Federungs-zylinder, Kolbenstange durch Kunststoffrohr gegen Beschädigungen geschützt
- Niveaustellung (Federung auf „Fahrbetrieb“) kann aus jeder beliebigen Stellung durch Knopfdruck aus dem Fahrerhaus automatisch angefahren werden
- Stabile Kurvenlage durch Kreuzschaltung der hydro-pneumatischen Federung
- Achsretter (Blockieren der Federung für das Verfahren mit Lasten) vom Fahrerhaus aus zu bedienen
- Federwege +/-100 mm

Gewichtsoptimierter Stahlbau.

- Stahlbau von Fahrgestell, Drehbühne und Teleskopausleger in Leichtbauweise, durch F.E.M.-Methode berechnet, gewichtsoptimiert und äußerst verwindungssteif
- Materialfestigkeit mit hohen Sicherheiten durch Einsatz von STE 960 (960 N/mm²) bei allen tragenden Bauteilen
- Mit rechnergestützten Schweißgeräten werden Schweißverbindungen von höchster Güte ausgeführt
- Die Qualität der Schweißnähte wird mit Ultraschallprüfung dokumentiert

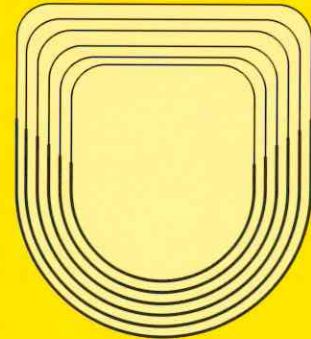
durch konstruktiven Fortschritt.



Lasten heben - präzise und sicher.

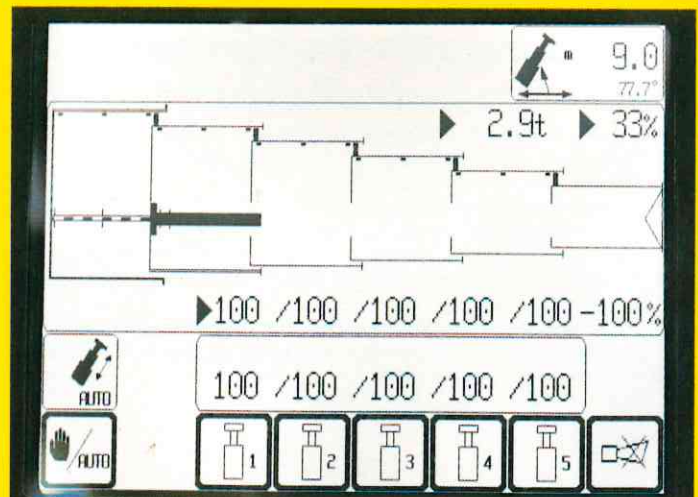
- 6teiliger, 48 m langer Teleskopausleger und 2teilige, 19 m lange Doppelklappspitze für 67 m Hubhöhe und 54 m Ausladung
- Teleskopausleger mit abgerundetem, ovalem Untergurt, dadurch hohe Seitensteifigkeit
- Optimale Ausnutzung des Teleskopauslegers durch eine Vielzahl von Ausschubvarianten
- Klappspitze unter 0°, 20° und 40° anbaubar, hydraulische Montagehilfe
- Einfaches und schnelles Umscheren des Hubseiles durch Taschenschloß
- Lasthaken mit integriertem Taschenschloß, Lasthakenform zylindrisch und für Montagezwecke leicht rollbar

ovales Auslegerprofil

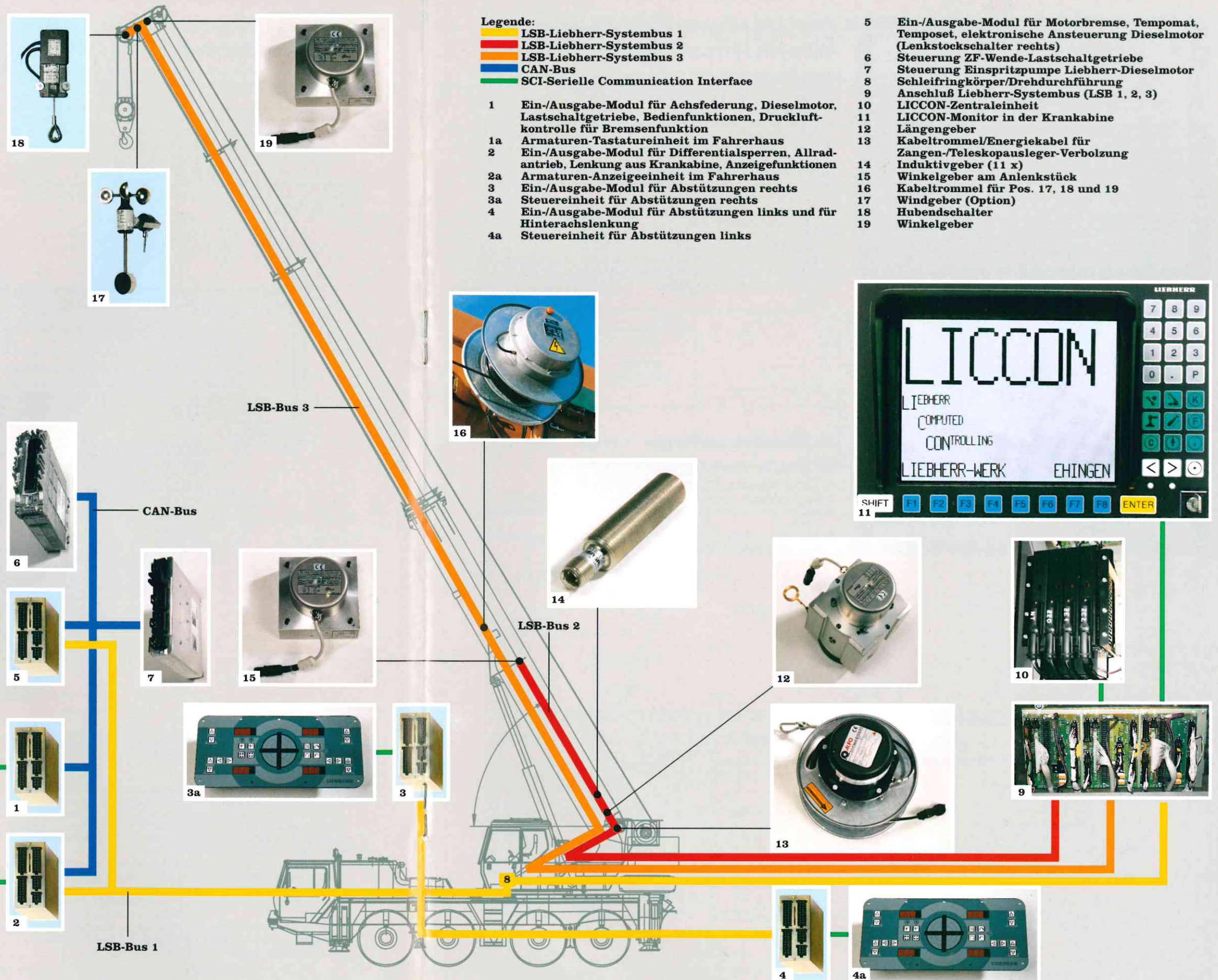


LICCON unterstütztes Teleskopiersystem.

- Teleskopieren über 1stufigen Hydraulikzylinder mit hydraulisch betätigten Mitnehmerbolzen (patentierte Innenverriegelung)
- Teleskopiervorgang über komfortable Bedienung am Monitor kontrollierbar, Verbolzpositionen werden exakt angefahren
- Teleskopierbare Traglasten werden im LICCON-Betriebsbild angezeigt
- Schnelltakt-Teleskopiersystem mit „Automatik-Betrieb“, d.h. vollautomatisches Teleskopieren auf die jeweils gewünschte Auslegerlänge
- Äußerst kompaktes und leichtes Teleskopiersystem, dadurch Traglaststeigerungen besonders bei langen Auslegern und weiten Ausladungen
- Beim Aus- und Einteleskopieren automatische Endlagendämpfung zur Schonung der Bauteile

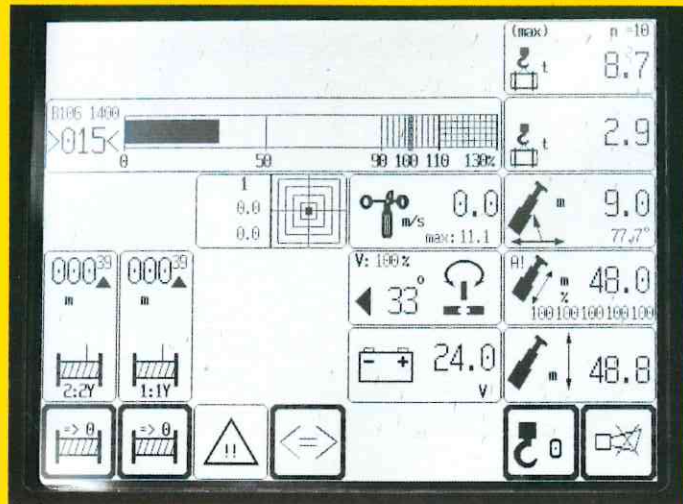


- Die Elektrik- und Elektronikkomponenten sind mit modernster Datenbus-Übertragungstechnik verknüpft
- Dieselmotor und Wende-Lastschaltgetriebe werden über einen CAN-Datenbus angesteuert. Das vollelektronische Antriebsmanagement reduziert den Kraftstoffverbrauch und verbessert die Abgasemission
- Die Fahrzeug- und Kranelektrik mit sämtlichen Cockpit-Funktionen, die Abstützvorrichtungen und die Ausleger-Sensorik sind über drei Liebherr-Systembusse (LSB 1, 2, 3, miteinander vernetzt
- Anstelle über herkömmliche, elektrische Verdrahtung erfolgt die Datenübertragung zu den einzelnen Funktionseinheiten digital über nur noch wenige Datenkabel
- Die Ansteuerung der Funktionsinseln übernehmen E/A-Module, deren Programmierung über die Liebherr-Systembusse erfolgt. Die Steuerungsintelligenz ist in der LICCON-Zentraleinheit integriert
- Mit der neuen Datenbus-Technik werden die Funktionalität und Wirtschaftlichkeit deutlich gesteigert und die Servicefreundlichkeit und Diagnostik erweitert



Datenbus-Technik revolutioniert die Kranelektrik.

CODE >015< B106 1400.1(3)									
34,8	38,2	38,2	41,6	41,6	45,0	48,0			
3,0									
3,5									
4,0									
4,5									
5,0									
6,0	13,3								
7,0	12,5	15,0	11,9	12,0	11,4				
8,0	11,0	14,3	11,3	12,3	11,0	10,8	8,7		
9,0									
27(53)	<<	3	3	3	3	2	2	2	>>
1	0	92	0	92	46	92	100		
2	46	92	92	92	92	92	100		
3	92	92	92	92	92	92	100		
4	92	46	92	92	92	92	100		
5	92	46	92	46	92	92	100		

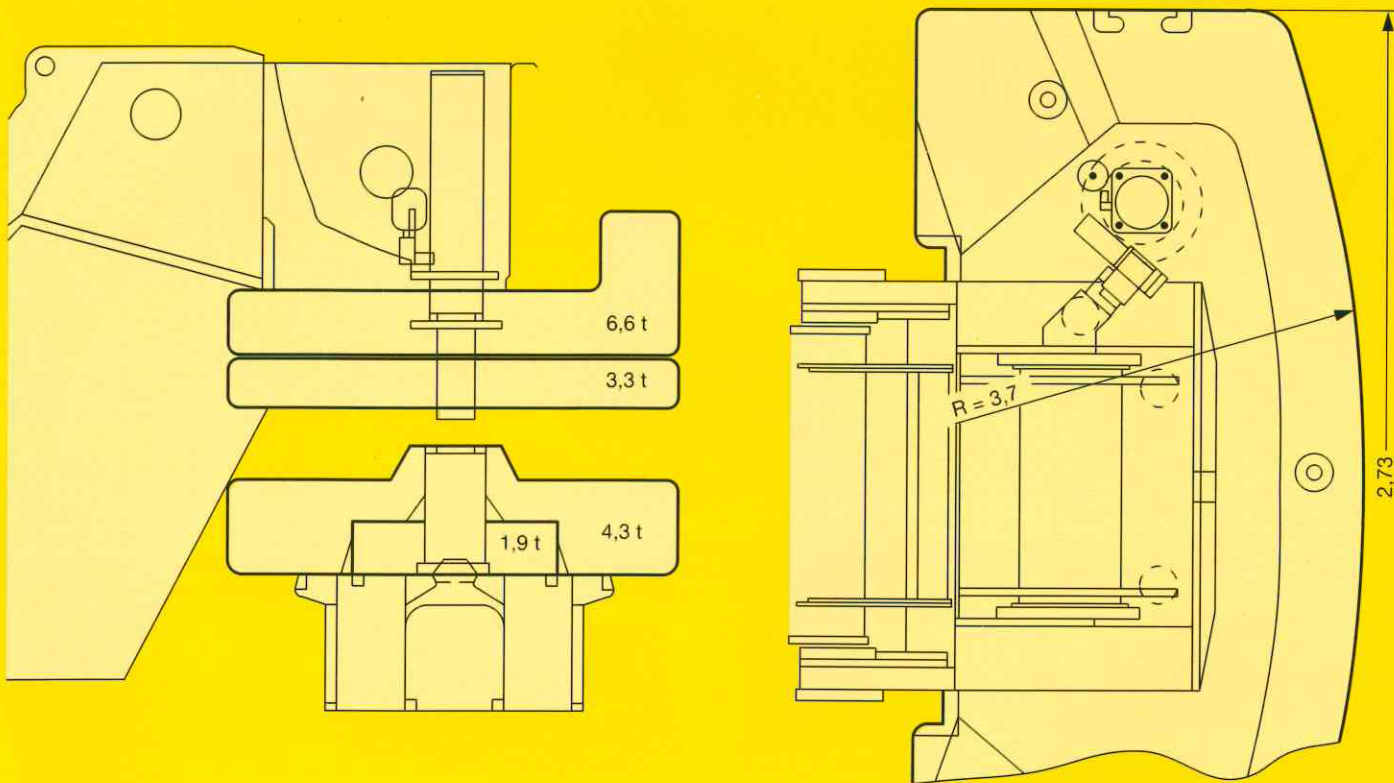


LICCON-Computersystem mit Überlastsicherung und Testsystem.

- Einstellen des Rüstzustandes über komfortable Dialogfunktionen
- Sichere und bewußte Quittierung des eingestellten Rüstzustandes
- Darstellung aller wichtigen Daten mit Grafiksymbolen im Betriebsbild
- Mit integrierter Windmessung (Option)
- Zuverlässige Abschalteneinrichtung beim Überschreiten der zulässigen Lastmomente
- Traglastwerte für jede beliebige Ausleger-Zwischenlänge
- Windanzeigen für zentimetergenaues Heben/Senken der Last
- Testsystem für Servicezwecke mit der Möglichkeit, alle dem System angeschlossenen Sensoren via Bildschirm zu überprüfen

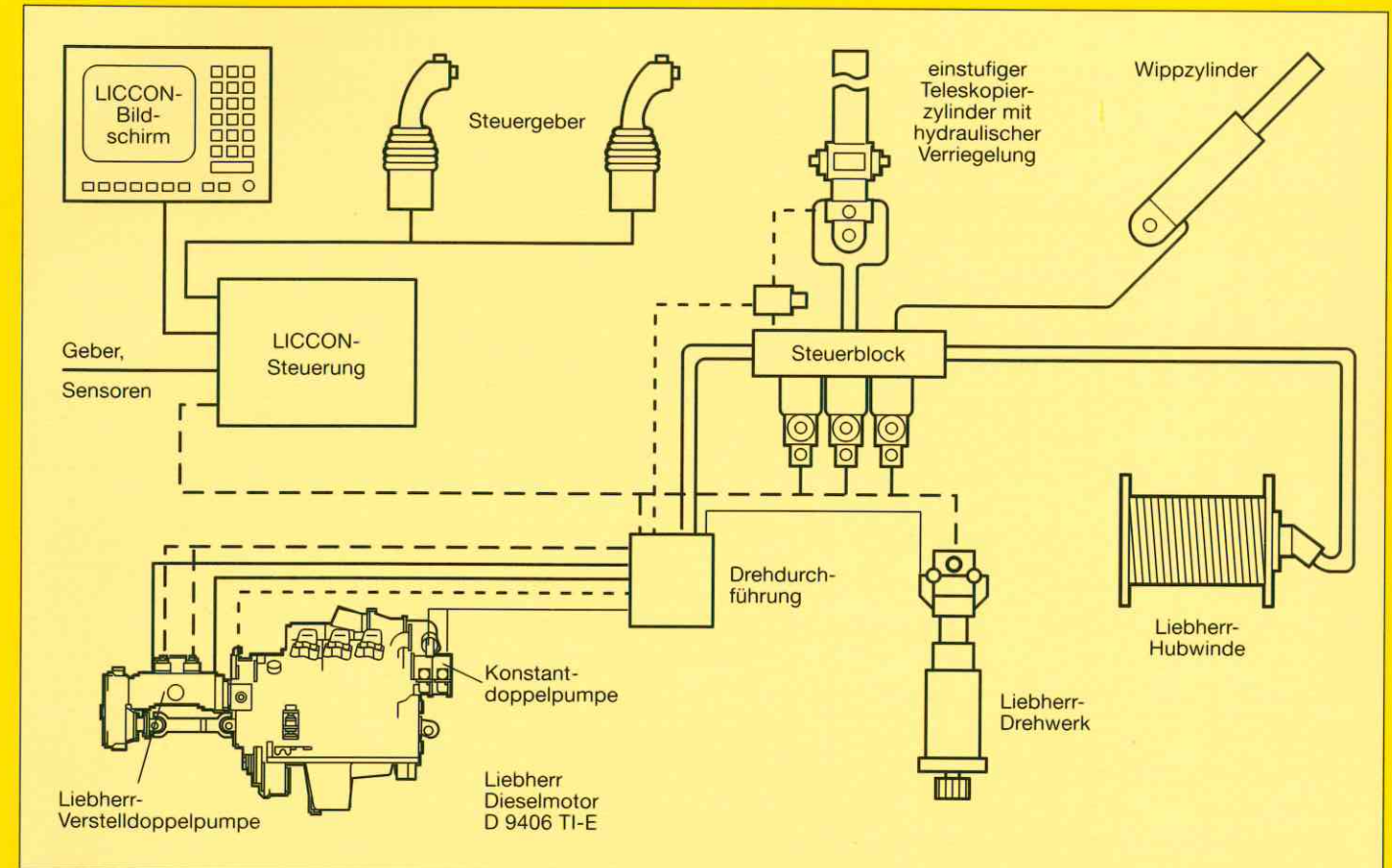
Ballastmontage - nur Minutensache.

- Ballastvarianten 6,6 t, 8,5 t und 16 t
- Ballastieren ohne Fremdkran aus der Krankabine
- Schnelles Ballastieren mit neuartiger Schlüsseloch-Technik
- Kompakte Ballastabmessungen, z.B. bei 16 t Ballast nur 2,73 m Ballastbreite



Elektrisch/elektronische SPS-Kransteuerung mit Testsystem.

- Steuerung der Winden, des Drehwerks sowie der Wipp- und Teleskopierbewegungen über das LICCON-Computersystem (SPS-Steuerung)
- Elektrisches Load Sensing, offene Ölkreisläufe mit Summenleistungsregelung, d.h. beide Pumpen können auf einen Verbraucher geschaltet werden
- Vier Arbeitsbewegungen unabhängig voneinander fahrbar
- Schnellgangzuschaltung auch während einer Arbeitsbewegung
- Geschwindigkeiten für Wippen und Drehen in 5 Stufen vorwählbar
- Äußerst kurze Ansprechzeiten beim Ansteuern der Kranbewegungen
- Funktionstest aller wichtigen Komponenten über das LICCON-Testsystem



Zusatzausstattung erweitert das Einsatzspektrum und erhöht den Komfort und die Sicherheit.

- Im Fahrgestell**
- Zusatzheizung Thermo 90 mit Motorvorwärmung
 - Wirbelstrombremse
 - Schiebehelmüberwachung
 - Stützdruckanzeige am Fahrgestell bzw. in der Kranführerkabine
 - Elektrische Kraftstoffbetankungspumpe
 - Seilkasten/Werkzeugkasten
 - Klimaanlage
 - Anhängerkupplung D12/D19
 - Funkvorbereitung
 - Scheinwerferwaschanlage
 - ABV in Verbindung mit ASR

- Im Kranoberwagen/Teleskopausleger**
- Klimaanlage
 - Sitzheizung
 - Spiegelanbau Drehbühne
 - Arbeitsbereichsbegrenzung
 - Mastnase am Teleskopausleger
 - Kurzer Sonderhilfsausleger
 - Windwarnung Teleskopausleger/Klappspitze
 - Flugwarnleuchte
 - Vorbereitung für Hochspannungswarnung Teleskopausleger/Klappspitze
 - Arbeitsscheinwerfer 2 x 70 W am Teleskopausleger-Anlenkstück
 - Arbeitsscheinwerfer 2 x 70 W am Teleskopauslegerkopf
 - Drallfänger

Weitere Zusatzausstattung auf Anfrage.

